

Der Masterplan

Das indische Damenteam

mit Sjoerd Marijne

From the series :
Best Practice Sharing of
Innovative and Disruptive
Field Hockey Skills Erasmus+
Program 2019 - 2021



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union





POLSKI ZWIĄZEK
HOKEJA NA TRAWIE

HOCKEYCLUB
'S-HERTOGENBOSCH



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

In Zusammenarbeit mit

Sjoerd Marijne

brachte das indische Frauen-Hockeyteam zu seiner bisher besten Leistung bei den Olympischen Spielen und führte sie zu einem ehrenvollen vierten Platz.

Der niederländische Trainer übernahm 2017 zum ersten Mal die Leitung des Teams. In der Olympia-Qualifikation besiegte das indische Damen-Team die USA im ersten Spiel mit 5:1. Im nächsten Spiel verloren sie jedoch mit 4:1 und schafften es gerade noch, sich für die Olympischen Spiele zu qualifizieren.

Während der Corona-Pandemie blieb Sjoerd in Indien und nahm das Training wieder auf, sobald sie trainieren durften.



Im Januar 2021 flog die Mannschaft nach Argentinien, wo sie zwei Unentschieden holten und vier Mal verloren. Im Februar brachen sie im Rahmen ihrer Vorbereitungen zu einer weiteren Trainingsreise nach Deutschland auf, bei der das Team alle Spiele verlor. Sie sammelten jedoch wichtige Erfahrungen, die ihnen immens halfen.

Bei den Olympischen Spielen hatten sie einen Traumlauf, als sie im Viertelfinale die Nummer 3 der Welt Australien mit 1:0 besiegten. Im Halbfinale und im Play-off um die Bronzemedaille verloren sie jedoch gegen Argentinien und Großbritannien und holten Platz 4, was die beste Platzierung aller Zeiten bei Olympischen Spielen für das indische Damen-Team ist.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Einführung

Sjoerd Marijne (* 20. April 1974) ist ein niederländischer ehemaliger Feldhockeyspieler und ehemaliger Trainer der indischen Frauennationalmannschaft. Er gab uns einen Blick hinter die Kulissen und erzählte uns von seinem Weg, ein Weltklasse-Team aufzubauen. Er selbst hat es genannt:

Der Weg von Gläubigen zu Leistungsträgern

Er gab uns auch einen Eindruck, wie man auf kulturelle Unterschiede angemessen reagiert und die interkulturelle Kommunikation handhabt.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



So erstellen Sie einen Masterplan
für Ihr Team

Stufen in deinem Masterplan

1. Ein ZIEL setzen
2. Baue eine VISION auf
3. WERTE erstellen
4. NORMEN definieren
5. Sorge für eine klare TEAMKULTUR
6. Denke an die erforderlichen persönlichen FÄHIGKEITEN
7. ROLLEN IM TEAM und um das Team

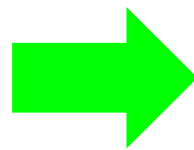


Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



1. Ein Ziel setzen

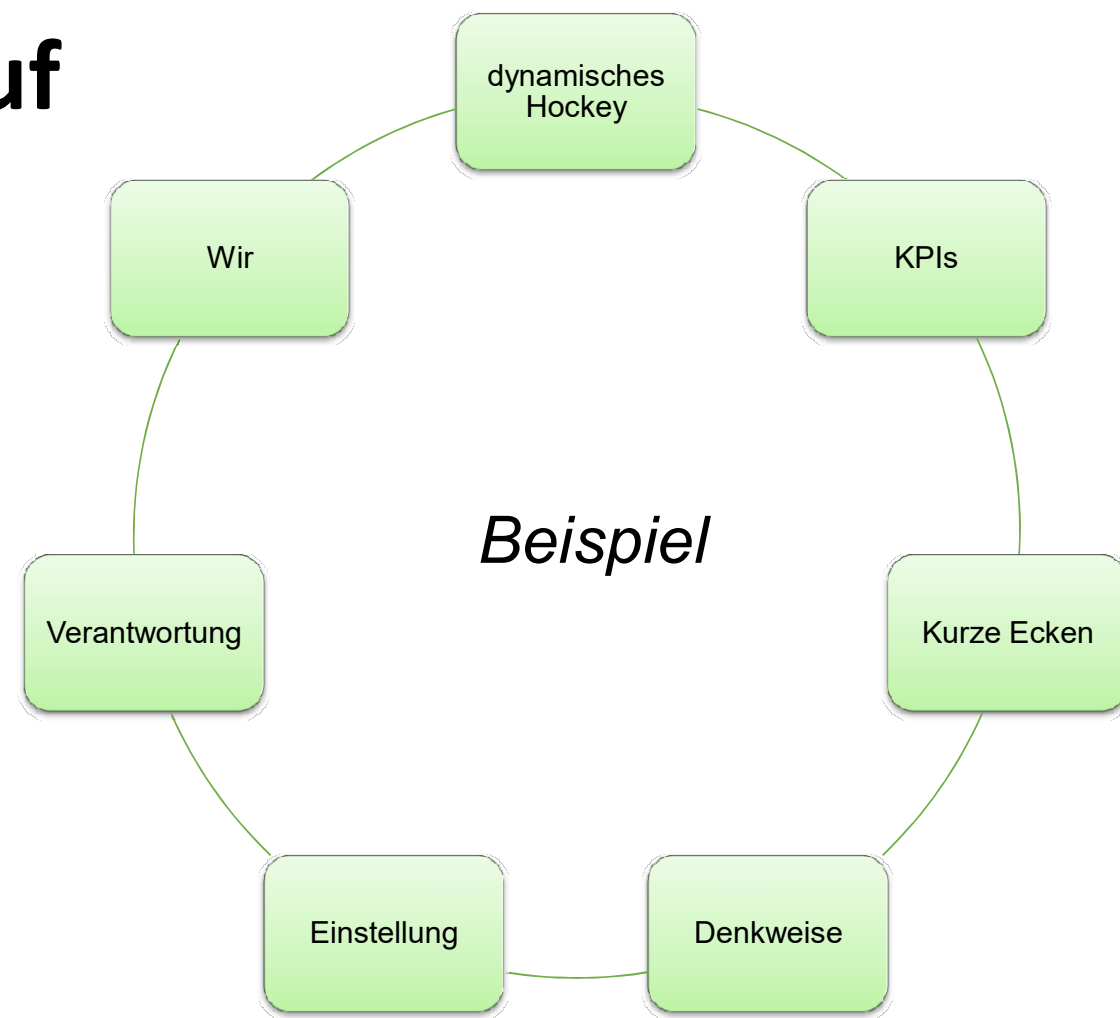
- Wie definieren wir Erfolg? Gewinnen?
„Siegen ist ein angenehmes Nebenprodukt des Erfolgs“ (Hinkson, 2001)
Haben wir als Trainer und Sportler den Sieg in der Hand?
- An etwas „Größeres“ glauben!



**Schaffen einer besseren
Position für die Damen in Indien**

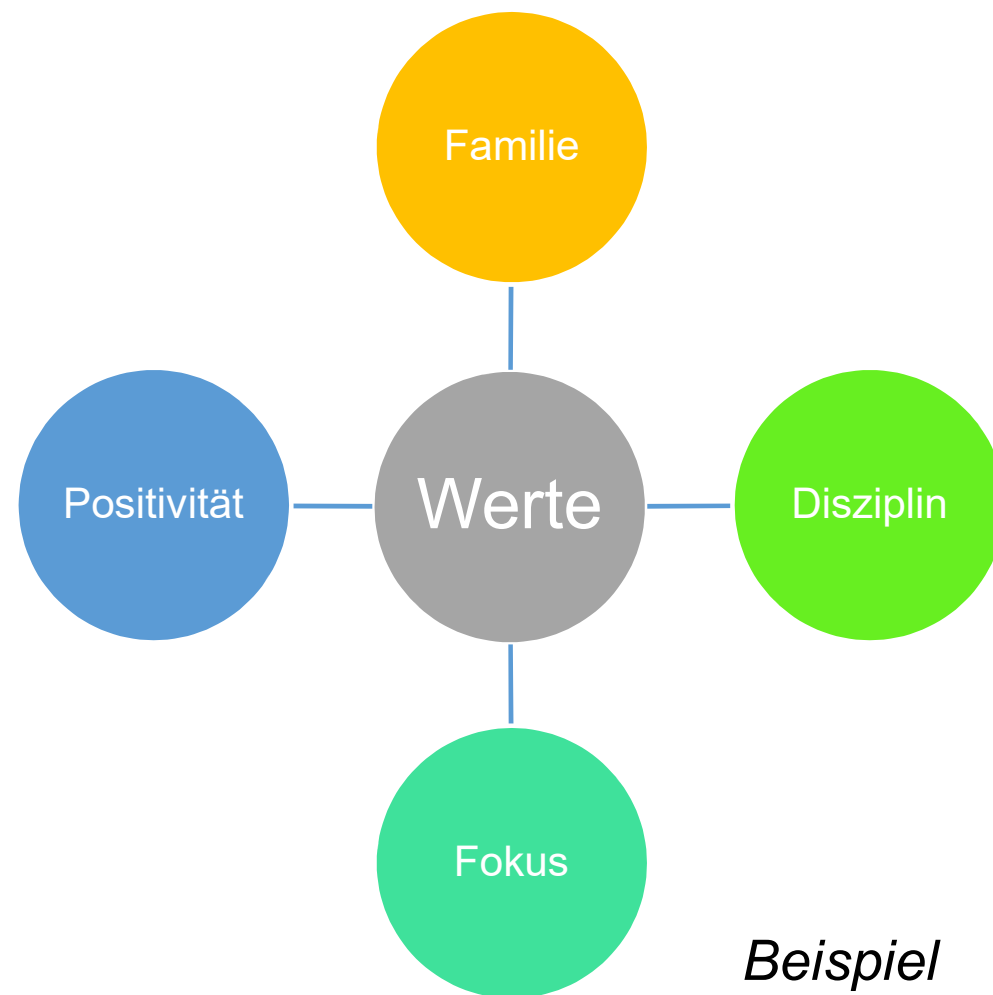
2. Baue eine Vision auf

- Folge deiner eigenen Vision ...
- Wie möchte ich das Team dann ... sehen?
- Nimm deinem Team nicht die Stärken.



3. Werte erschaffen

- Was sind die Werte im Team?
- Wie werden wir sie umsetzen?
- Wie werden wir sie leben?
- Sie müssen sich über Werte im Klaren sein. Führung ohne Richtung ist nutzlos. Starke Grundwerte werden zunehmend notwendig für die Führung.



Beispiel



Da wir die Dinge so gut wie möglich machen, ist die Gewinnchance höher!

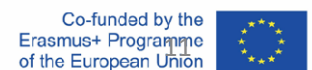


Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



4. Normen definieren!

- Was brauchen wir, um gut zu spielen?
- Was macht uns gut?
- Sagen ist nicht tun! Als Coach musst du die Leute anleiten, das zu tun, was sie sagen.
- Konsequenzen für Dinge tragen.
- Feedback = Feedforward: als Coach hilft man zu verbessern -> Feedback ist nicht schlecht



5. Sorge für eine klare Teamkultur

Disziplin

Wir bereiten uns vor, tanken auf & erholen uns, wir trainieren so wie wir spielen ...

Teamwork

Wir glauben, helfen, unterstützen und sorgen füreinander - IMMER

Führung

Wir übernehmen die Verantwortung auf und neben dem Feld, ...

Positivität

Wir entscheiden uns, positiv zu sein, um die Teamenergie zu stärken

Resilienz

KEINE Ausreden, wir machen das Beste aus jeder Situation, ...

Ehrlichkeit

Wir gehen respektvoll miteinander um, wir sprechen miteinander ...

Teamkultur & Regeln

- Wenn wir eine klare Teamkultur haben, kommen wir viel weiter.
- Es gibt technische und taktische Perspektiven - aber vergessen wir nicht: „handeln wir wirklich als Team“
- Wo waren wir? – Wo sind wir? – Wo wollen wir hin?
- Regeln im/mit dem Team definieren
- Miteinander reden, nicht übereinander reden
- „Wer sich nicht anpasst, fliegt raus.“



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



6. Erforderliche persönliche Fähigkeiten

Welche Spieler möchten Sie in Ihrem Team haben?

- Spieler, die Energie spenden
- Spieler, die offen für Feedback sind
- Spieler, die nie aufgeben
- Spieler, die bereit sind, weiter zu lernen, bereit sind, ihre Fähigkeiten zu erweitern
- Spieler mit Disziplin
- Spieler mit Potenzial



7. ROLLEN im Team und um das Team

- Mitarbeiter, Management, Sc. Management, CEOs, Eigentümer / Stakeholder
- Trainer & Trainerstab
- Spieler/Junioren





Sei du die Veränderung, die du im
Team sehen möchtest!

- Mahatma Gandhi -



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Als Trainer...

- bist du derjenige, der „die Messlatte höher legt“.
- mit gutem Beispiel vorangehen.
- bist du der Wächter über eine gute Teamkultur.
- bringst Du Visionen und Inspiration.
- gibst du ein gutes Beispiel – zeigst dem Team, wie es sein soll.
- solltest du nie mit einem Kompliment enden: „Dein Versuch war sehr gut – es wäre toll, wenn du noch ...“ „Das war sehr gut – das nächste Mal machen wir es noch schneller ...“
- bringst du die Menschen von der Komfortzone in die Lernzone.
- musst du dein Team kennen – forme deine Spieler.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Wie du deine Spieler formst

Der Formungs-Teil kann für den Erfolg eines Teams sehr wichtig sein. Profil-Lösungen, die die Werte, Interessen und Vorlieben einer Person aufzeigen -> [VIP24 Intro Brochure.pdf \(plcsb.com.my\)](https://plcsb.com.my/VIP24_Intro_Brochure.pdf) können dabei helfen ...



Führung

- Führung ist der Prozess der Steuerung von Teammitgliedern, damit sie hart an den Teamzielen arbeiten und sich für diese einsetzen.
- Um das Beste aus jedem Spieler herauszuholen und das Teamerlebnis positiv zu gestalten, muss man die Individualität der Spieler und die Dynamik der Gruppeninteraktion verstehen.
- Es ist wichtig, die Mitglieder gut genug zu kennen, um deren Stärken und Schwächen einschätzen und im Miteinander des Teams voll ausschöpfen zu können.
- Eine Führungspersönlichkeit leitet ein Team, aber sie regiert es nicht. Die Führungspersönlichkeit – entweder der Trainer oder ein Spieler mit Führungsqualitäten – erschafft eine Atmosphäre, in der andere lernen und wachsen können.



Auswertung

- Wird oft nach Turnieren gemacht -> „Was ist passiert?“ "Warum hat es nicht so funktioniert, wie wir es wollten?„
- Aber du kannst nichts NACHHER ändern.
- Warum nicht „vorher Turniere in Gedanken durchspielen“?
 - Wenn wir nicht erfolgreich sind – was passiert?
 - Mit Druck umgehen – wie geht das?
 - Während des Turniers -> Umgang mit Druck – wissen wir was zu tun ist -> JA!



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Aufmerksamkeitskreis

Dieses einfache Modell dient dazu, die Elemente, Situationen, Ereignisse und Herausforderungen zu verstehen, über die Sie die vollständige Kontrolle haben (Der Kreis der Kontrolle), Einfluss auf (Der Kreis des Einflusses) und die Situationen, auf die Sie keinen Einfluss haben, aber dennoch besorgt sind (der Kreis der Besorgnis).

Im Wesentlichen müssen wir unsere Energie darauf verwenden, uns mit Situationen zu befassen, in denen wir Kontrolle und Einfluss haben, und keine Energie in Ereignisse investieren, die wir nicht kontrollieren können oder wo wir keinen Einfluss haben.

Was kann ich kontrollieren?

- Proaktive Menschen erkennen, dass sie „verantwortungsvoll“ sind.
- Stelle sicher, dass dein schlimmster Feind nicht zwischen deinen eigenen Ohren lebt



<https://www.athleteassessments.com/>



Für Werte, Einstellungen und Ziele:

Die angegebenen Beispiele sind nur Vorschläge und Sie sollten mit Ihren Athleten zusammenarbeiten, um Werte, Einstellungen und Ziele zu schaffen, die am besten zu Ihrem Team passen.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Thanks

Diese zu verteilende Präsentation ist ein gemeinsames Ergebnis der Zusammenarbeit von 6 Hockeytrainern aus Polen, Österreich und der Tschechischen Republik, dem Hockey Club Den Bosch, dem niederländischen Hockeyverband und der EHF. Dieses Programm wird vom Programm Erasmus + unterstützt.

Großer Dank an:

- **Sjoerd Marijne** für seinen inspirierenden Vortrag zu diesem Thema.
- Die 6 Teilnehmer **Alicja Koperska, Karolina Paterson, Sabine Blemenschütz, Łukasz Kosmaczewski, Vojta Kolář, Gerhard Kubassa** die ihre Zeit und Energie für die Erstellung und Vermittlung dieser Präsentationen in Ihren Ländern investiert haben.
- **Claudine Schiefer** vom HC Den Bosch für die Koordination und Unterstützung.
- **Tom Pedersen** von der EHF für die Zusammenarbeit und Beratung in diesem Programm.
- **Gino Schilders** vom Tschechischen Hockeyverband für die Leitung des Programms.
- **Jana Janotová** und **Miguel Romero** von Erasmus+ für ihre freundliche Anleitung und Unterstützung.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



A male coach with short grey hair and sunglasses, wearing an orange polo shirt with 'ODISHA' and 'INDIA'S BEST KEPT SECRET' logos, is leaning forward and speaking to a group of female field hockey players. The players are wearing white jerseys with 'ODISHA' and 'india' logos. They are on a blue field with stadium seating in the background.

Danke für eure Aufmerksamkeit!

**From the series :
Best Practice Sharing of
Innovative and Disruptive
Field Hockey Skills Erasmus+
Program 2019 - 2020**



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union